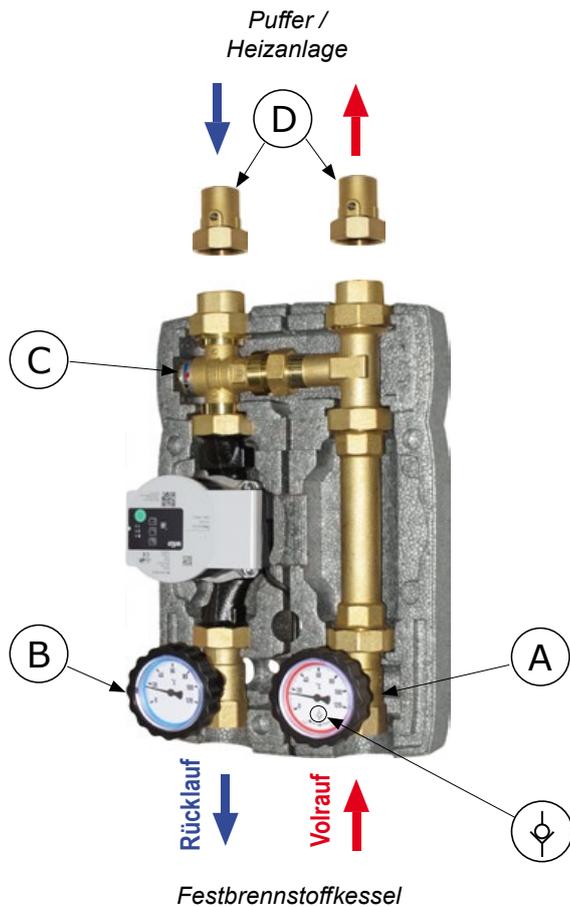




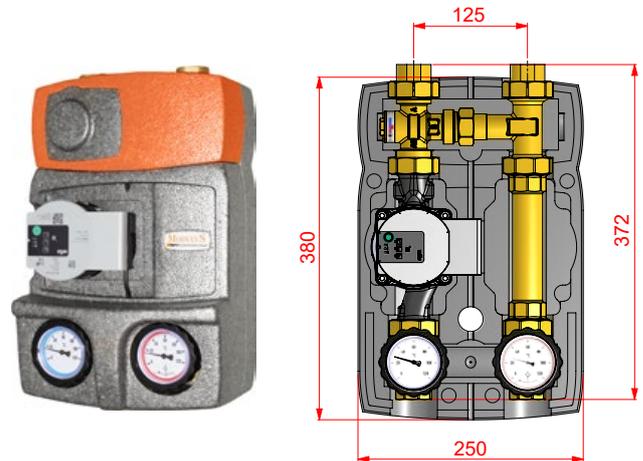
Montageanleitung



Bemerkung: dargestellte Gruppe mit Vorlauf rechts

ABMESSUNGEN

Dämmhülle in EPP: Die Isolierung verfügt über einen zentralen Einsatz für die Umwälzpumpe mit Anpassung für die Durchführung der Pumpenkabel nach oben oder unten. **Abmessungen:** 250x380x170mm.



RÜCKSCHLAGVENTIL 20 mbar

Rückschlagventil befindet sich im Vorlauf-Kugelhahn (A), um Naturumlauf (Wärmestromrückfluss) zu vermeiden. Um das Rücklaufventil auszuschließen, zum Beispiel beim Entleeren der Anlage, den Drehknopf im Uhrzeigersinn um 45° drehen.



WARTUNG

Es wird empfohlen, 2 optionale Kugelhähne (D) vor der Heizkreisgruppe zu montieren, um eine leichte Wartung bzw. einen leichten Austausch von Teilen zu ermöglichen. In diesem Fall, die drei Kugelhähne (A), (B) und (D) müssen geschlossen werden, bei Drehen im Uhrzeigersinn die entsprechende Betätigungen. Falls dass es wäre besonders schmutziges Wasser, es ist möglich den Stossel des Thermoventiles sauber zu machen (Abb. 1). Die zwei Kugelhähne nach Wartung wieder öffnen und die Anlage erneut unter Druck setzen.

TECHNISCHE MERKMALE

PN 10. Höchsttemperatur 110°C (ohne Pumpe).
Verbindungen: 1" IG.

ANWENDUNGSBEREICH

Leistungen bis 32 kW (mit Δt 20 K) und maximaler Durchfluss von 1400 l/h. Kvs-Wert: 3,0.

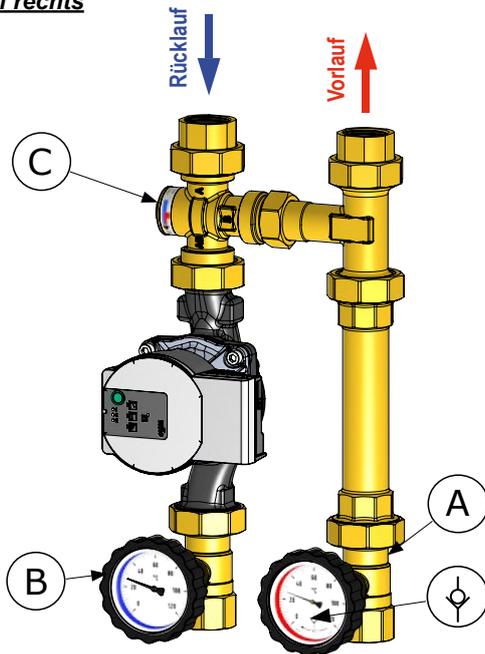
Ungefähre Angaben, kalkuliert mit einer Heizkreispumpe mit 6 m Förderhöhe. Für eine genaue Dimensionierung oder höhere Durchflussmengen bitte die Diagramme der Heizungsgruppe zu Rate ziehen.

M2 FIX3 CS GRUPPEN MIT KONDENSATIONSSCHUTZ - DN25 SERIE

VOR- UND RÜCKLAUFSTRANG KÖNNEN EINFACH GETAUSCHT WERDEN. VORLAUF LINKS.

Alle M2 FIX3 CS Heizkreisgruppen erlauben es, den Vor- und Rücklaufstrang zu tauschen. Montageanleitung für Umbau.

Vorlauf rechts

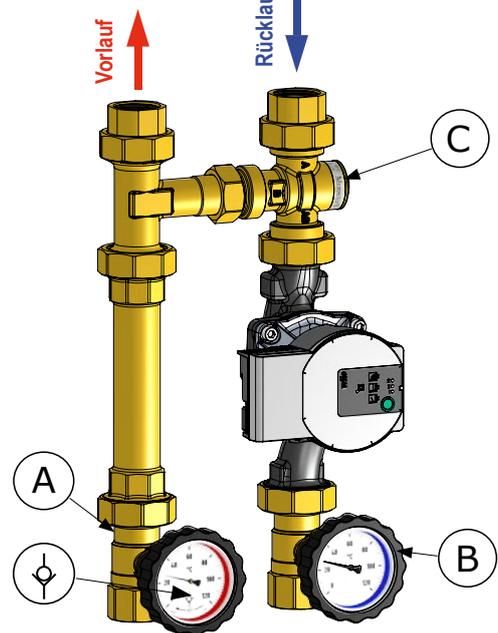


TAUSCHEN
KUGELHAHN (A)
MIT KUGELHAN (B)
AUS.

Umwälzpumpe auf
gegenüberliegende Seite
versetzen und Pumpenmotor
um 180° drehen (Schrauben
lösen, drehen, festschrauben)

Rückschlagventil:
Rückschlagventil ständig in dem
Vorlauf- Kugelhahn (A)
(Thermometer mit rotem Ring)

Vorlauf links



- (A) Kugelhahn mit Rückschlagventil beim Vorlauf (Thermometer mit rotem Ring)
(B) Kugelhahn beim Rücklauf (Thermometer mit blauem Ring)

WARTUNG: Thermoventil (C) kann für
Wartung abmontiert werden. Die 17 mm
Sechskant-Kappe durch einen geeigneten
Schlüssel ausschrauben. Die Komponenten,
herausziehen, sauber machen, schmieren
und wiedermontieren. Bitte Beachten die
Reihenfolge der Abb. 1.

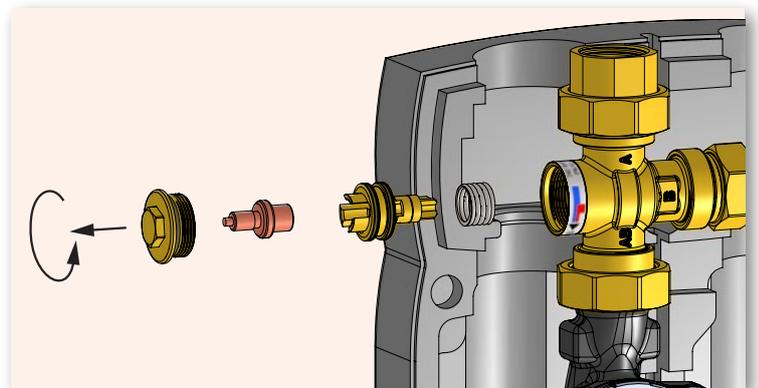
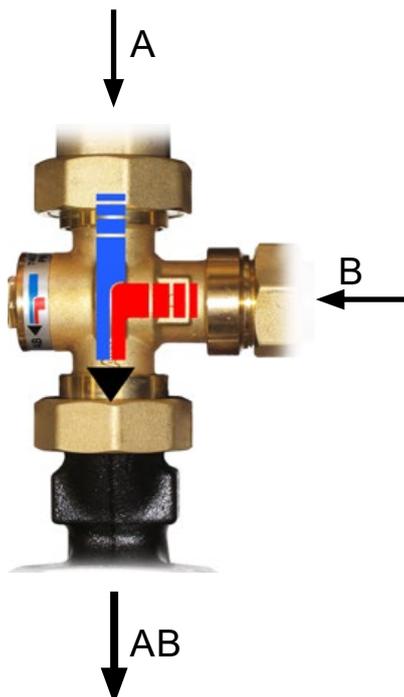


Abb. 1



FUNKTIONSPRINZIP:



(1) - Beim Anheizen des Kessels ist das Thermoventil vollständig zum Verbraucher hin geschlossen. Dies bleibt so, bis die durch den Heizkessel erwärmte Flüssigkeit die Öffnungstemperatur des Thermoventils erreicht (die dem eingestellten Wert entspricht, z. B. 55°C). Währenddessen zirkuliert die ganze vom Kessel kommende Flüssigkeit durch den Bypass (B) und die Kesseltemperatur steigt rapide an.

(2) - Ist die Öffnungstemperatur erreicht (z. B. 55°C), wird der Strang (A) zum Verbraucher anteilig geöffnet, während gleichzeitig der Bypass geschlossen wird.

(3) - Ausgehend vom Zustand aus Schritt 2 steigt die Vorlauftemperatur allmählich bis zur vollständigen Öffnung des Thermoventils und der damit verbundenen Schließung des Bypasses. Dies trifft zu bei mehr als 10 K über der eingestellten oder Öffnungs-temperatur (im Beispiel somit bei etwa 65°C). Nunmehr ist die Anlage in Betrieb und die Vorlauftemperatur der Flüssigkeit kann auf den eingestellten Wert steigen.